

■ Berlin

Tram am Potsdamer Platz gefährdet: Boulevard der Stars auf Straßenbahntrasse geplant

aus SIGNAL 01/2009 (März 2009), Seite 7 (Artikel-Nr: 10000374)
 Berliner Fahrgastverband IGEB

Der Senat plant einerseits die Straßenbahntrasse am Potsdamer Platz, doch will auf eben dieser ein dauerhaftes Filmdenkmal errichten...

Welchen Wert hat in Berlin ein Parlamentsbeschluss? »Der Senat wird aufgefordert, die im Stadtentwicklungsplan Verkehr geplante Neubaustrecke der Straßenbahn zwischen Alexanderplatz über Leipziger Straße zum Potsdamer Platz planerisch vorzubereiten«, beschloss das Abgeordnetenhaus von Berlin am 13. September 2007.

Dennoch lobte der Senat Ende 2008 einen Realisierungswettbewerb für einen »Boulevard der Stars« aus, der am Potsdamer Platz exakt auf der Straßenbahntrasse realisiert werden soll. Im Auslobungstext heißt es: »Nur wenige Meter vom Potsdamer Platz entfernt, zwischen dem Film- und Fernsehmuseum Berlin und dem Sitz der Internationalen Filmfestspiele Berlin, soll auf dem Mittelstreifen der Potsdamer Straße der Boulevard der Stars entstehen, dessen Gestaltung Gegenstand des Wettbewerbs ist. (...) Der Boulevard der Stars ist keine einmalige Angelegenheit, sondern ein über viele Jahre wachsendes und im Prozess befindliches Kunstwerk.« Es geht also keineswegs um eine preiswerte Zwischennutzung des Mittelstreifens, sondern um eine dauerhafte künstlerische Nutzung.

Der Boulevard der Stars auf dem Mittelstreifen der Potsdamer Straße wäre somit der Todesstoß für die wichtige Straßenbahnverlängerung vom Alexanderplatz zum Potsdamer Platz und muss deshalb an einem anderen Ort realisiert werden, z. B. am nahen Kulturforum.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000374>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



Mittelstreifen der Potsdamer Straße:
 Straßenbahn für 40.000 Fahrgäste oder Ehrung
 für Filmschauspieler? (Foto: Marc Heller)